

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“

Ich gehe gerne Surfen. Nicht auf den Wellen; nein, im Wind mit Segel. Auf dem Brombachsee. Oft bläst dort nur ein laues Lüftchen. Manchmal – meist kurz vor einem Wetterumbruch – auch ein stürmischer Wind. Es ist ein atemberaubendes Gefühl, dann mitten auf dem See den Wind in den Segeln zu spüren.

Es ist eine richtige Naturgewalt. Man ist ihr auf dem See fast hilflos ausgeliefert. Steht man dann richtig zum Wind und hält das Segel korrekt, dann gleitet man elegant übers Wasser. Man schwebt fast. Doch wenn man es nicht richtig hält, dann legt's einen unweigerlich ins Wasser. Der Wind gibt zum großen Teil vor, wo die Reise hingeht. Es bringt einfach nichts, gegen den Wind anzukämpfen. Man wird immer verlieren.

„Wir können [zwar] den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“

Wind und Sturm gab es genügend in letzter Zeit in unserem Leben. Diese Lebensweisheit hat meine Familie und mich durch unsere Lebensreise der letzten drei Jahre „manövriert“: Durch stürmische und bedrohende Zeiten, die uns unverhofft das Äußerste abgefordert haben oder uner-

träglich waren. Durchs Leben sind wir dabei leider nicht elegant geglitten.

Oft sind wir Wind und Wetter – den äußeren Einflüssen – scheinbar hilflos ausgeliefert. Ja, der Wind weht, wo und wie er will, so scheint es. Sehen kann man ihn auch nicht, wie das Virus, das unser aller Leben so verändert hat. Was will man da schon machen? Schicksal? Pech? Unglück?

Nein! Denn: *„Wir können [zwar] den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“*

Ich kann immer etwas ändern an m/einer Situation. Wenn ich die Segel in die richtige Richtung drehe, wird aus Gegenwind plötzlich Rückenwind. Ich gleite wieder. Ich muss mich dazu nur neu ausrichten. Und ich kann Gott bitten, dass er das Ruder übernimmt und die Segel neu ausrichtet. Dann ist Gott der Steuermann in meinem Leben und nicht mehr ich selbst.

*Herzliche Grüße,
Vikar Klemens Lehnemann*



Foto: Lehnemann

gottesdienste

im Februar

- 6. Feb. 4. So. vor der Passionszeit**
Kollekte: Partnerschaft Siha
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, H.-U. Pschierer
- 13. Feb. Septuagesimä**
Kollekte: Evangelischer Kirchentag
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Paul, Ch. Peschke u. St. Schardien
Kein Gottesdienst in St. Michael!
- 20. Feb. Sexagesimä**
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche, H.-U. Pschierer und Team
Anmeldung online erwünscht!
11.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel
- 21. Feb. Montag**
10.30 Uhr Minigottesdienst des Kiga Sonnenschein,
H.-U. Pschierer und Team
- 27. Feb. Estomihi**
Kollekte: Kindergottesdienst in St. Michael
10.00 Uhr Abschieds-Gottesdienst von Vikar Klemens Lehnemann
- 6. März Invokavit**
9.30 Uhr ZDF-Fernsehgottesdienst aus St. Michael,
Pfr.in Susanne Breit-Kessler

Lebendiges Gemeindeleben

Die Gemeindefreizeit von St. Michael im vergangenen November

Umgeben von einem wunderbaren Bergpanorama im Allgäu liegt das „Bergheim Unterjoch“, das uns mit dem ersten Schnee der Saison begrüßte. Es sollte unsere Unterkunft für ein verlängertes Wochenende für die Gemeindefreizeit zum Thema Berg & Tal im vergangenen November werden.



Bergheim Unterjoch

Das Haus bot mehr als genug Platz für die ca. 50 Gemeindeglieder – vom Kleinkind bis ins Rentenalter waren alle Altersgruppen vertreten, wobei die Mehrzahl Familien mit Kindern waren. Zunächst versuchten wir uns und unsere Namen in einer unterhaltsamen Runde im großzügigen Gemeinschaftsraum kennenzulernen, was bei der großen Personenzahl gar nicht so einfach war. Ein Grundstein für eine schöne Zeit war damit aber gelegt.



Spaziergang mit Jäger Pfefferle

Jeder Morgen begann mit einer kurzen Andacht, bevor wir gemeinsam frühstücken konnten. Für das leibliche Wohl sorgten hauptsächlich junge Leute, die im Bergheim ihr soziales Jahr absolvierten. Nach den eigenen Interessen konnten wir den Tag verbringen, wobei Kreatives für Groß und Klein dabei war und Erkundungstouren bei durchgehendem Bilderbuch-Wetter in teils spontan entstandenen Gruppen in der schönen Umgebung unternommen wurden. Bei einem Spaziergang wurden wir vom langjährigen Jäger Pfefferle begleitet, der uns Wissenswertes zur Umgebung und seiner Tätigkeit näherbrachte.

Am zweiten Tag bekam jede Person einen Minirucksack mit Utensilien für eine „Bibelarbeit und Auszeit To Go“ auf den Weg – wie dieses Kreuzlein auf dem untenstehenden Foto.

Zurück im Bergheim konnten die Kinder sich an einer kleinen Kletterwand ausprobieren, Tischtennis, Fußball, Lego Duplo spielen oder Bücher anschauen oder vorlesen lassen. Nach dem gemeinsamen Abendessen neigte sich der Abend für die Kleinen mit einer Gute-Nacht-Geschichte. Für die Erwachsenen und großen Kinder ging es mit einem Kinoabend, Gesprächen, Gesellschaftsspielen bis teils spät in die Nacht. Dann wurde es im Haus so ruhig wie die Bergwelt draußen und alle waren in ihren Familienzimmern verschwunden.

Dankbar dürfen wir zurückblicken auf diese Tage, die so gut von Pfarrerin Schardien organisiert und durchgeführt wurden. In entspannter Atmosphäre konnten sich auf diese Weise Personen kennenlernen, die sich St. Michael verbunden fühlen.

Die Vorfreude auf ein nächstes Mal stellt sich so wie von selbst ein. In diesem Jahr soll die Gemeindefreizeit vom 30.10. bis 3.11.2022 im Gästehaus Hintersee im Berchtesgadener Land stattfinden.

Infos und Anmeldung ab Februar im Pfarramt oder bei Pfarrerin Schardien. (tg)



Alle Fotos auf dieser Seite: tg & Kristin Gannott

Impressum

gemeinde aktuell St. Michael wird herausgegeben von der Kirchengemeinde St. Michael Fürth.
Redaktion: Hans-Ulrich Pschierer (up) (V.i.S.d.P.), Anja Knippel (ak), Jörg Palm (jp), Katrin Götz-Votteler (kgv), Thomas Gannott (tg), Oliver Breiing (ob). E-Mail: hansulrichpschierer@gmx.de
Redaktionsschluss für die April-Ausgabe: 18.02.2022.

Gemeindehilfe

Die Gemeindegliederinnen und -glieder können den Monatsgruß für März ab Donnerstag, dem 24.02.2022, 9 Uhr im Pfarramt abholen.

Auf zu neuen Ufern

Vikar Klemens Lehnemann verabschiedet sich von St. Michael

Liebe Gemeindeglieder von St. Michael,

vor über drei Jahren habe ich mich an dieser Stelle im *monatsgruß* vorgestellt. Nun ist es schon wieder Zeit Abschied zu nehmen. Leider! Drei Jahre können viel zu schnell vergehen. Vor allem, wenn sie so reich angefüllt sind wie eine Ausbildung zum Pfarrer.

Meine Familie und ich haben uns hier in Fürth sehr wohl gefühlt. Denn: St. Michael ist eine ideale Kirchengemeinde, um in den Beruf des Pfarrers hineinzuwachsen. Das Team an haupt- und ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen ist toll!

Vielen Dank für die entgegengebrachte Offenheit und Wertschätzung. Ich bin an keinem einzigen Tag ungern „auf die Arbeit“ gefahren. Es war immer kurzweilig, abwechslungsreich und bereichernd. Was vorher noch offen war, ist im Laufe der Zeit durch die vielen positiven Erfahrungen hier in St. Michael immer mehr Gewissheit geworden: Ich will Pfarrer sein!

Dabei ist jedoch nicht alles so gelaufen, wie ich/wir mir/uns das vorgestellt habe/n. Wie Sie vielleicht wissen, waren wir hier in Fürth familiär besonders herausgefordert. Über acht Monate war meine Familie mit unserem zweiten Sohn im Krankenhaus. Inzwischen geht es ihm medizinisch und körperlich halbwegs ganz gut. Auch wir als Familie haben uns inzwischen auf die neue Situation mit einem pflegebedürftigen und schwerbehinderten Kind eingestellt. Dadurch, aber auch wegen der Pandemie, war vieles nicht so möglich, wie ich mir das vorab gewünscht habe. Viele Begegnungsmöglichkeiten sind unterbunden worden. Dabei bin ich froh, dass in St. Michael ein Großteil des Gemeindelebens aufrechterhalten werden konnte; das war nicht überall gegeben.

Viele Menschen sind mir inzwischen ans Herz gewachsen. Ein besonderer Dank ergeht an dieser Stelle an meinen Mentor, Pfarrer Hans-Ulrich Pschierer. Mit einem exorbitanten Zeiteinsatz stand er mir stets mit Rat und Tat zur Seite.



Foto: up

Mein beruflicher Weg geht weiter: In Röthenbach bei St. Wolfgang und in Kornburg werde ich jeweils eine halbe Pfarrstelle übernehmen.

Wenn Sie mal in der Gegend sind, kommen Sie gerne auf einen Kaffee oder einen Gottesdienst vorbei. Ich würde mich freuen!

Vielen Dank für all die Anteilnahme und Unterstützung in den letzten Jahren! Vergelt's Gott!

Ihr Vikar Klemens Lehnemann

Im Namen der Kirchengemeinde sei Klemens Lehnemann ganz herzlich gedankt für seinen Einsatz in unserer Kirchengemeinde. Durch seine unkonventionelle und frische Art hat er uns bereichert und sich flexibel auf ungewöhnliche Herausforderungen eingestellt, die in der Pandemie sein Vikariat geprägt haben. In Erinnerung bleiben seine tollen Beiträge zu Schul- und Konfiunterricht per Zoom, seine „Weihnachtstüte“, seinen originellen Predigtideen und vieles mehr. Wir wünschen ihm und seiner Familie alles Gute, Gottes Segen und schöne Erfahrungen in unserer Kirche!

Hans-Ulrich Pschierer

gruppen und kreise

*Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe konnte niemand mit Sicherheit sagen, welche Termine tatsächlich stattfinden können. Falls die Situation sich ändert, finden Sie aktuelle Informationen im Internet (www.stmichael-fuerth.de) – oder Sie rufen die Ansprechpartner*innen direkt bzw. im Pfarramt (770405) an.*

Miniclub

Zugang für Erwachsene nach 2G-Regel jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr (in den Schulferien nur nach Absprache) | Nicole Schubert, Tel. 810 50 12

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands, Stamm Franken Fürth

Ellen Schneidt, Tel. 0151 614 741 16

Club 60

Zugang nach 2G-Regel! Mi., 9.2. und 23.2., 14.30 Uhr, Gemeindehaus | Stefanie Schardien, Tel. 77 30 66

Jugendlounge

Di., 1.2., 15.2. und 8.3., 18.30 Uhr, Jugendhaus | Hans-Ulrich Pschierer, Judith Krug, Tel. 77 17 44

Werkstatt St. Michael

Termine auf Anfrage | Steffi Dubrau, Tel. 37 859 352, Antje Haken, Tel. 749 668

Kirchenführergruppe

Februartermin noch nicht bekannt | Katrin Thürnagel, Tel. 780 69 83, Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Chöre

Stadtkantorei, Fränkische Kantorei samt Ensemblegruppen und Liturgischer Chor nach Vereinbarung | Ingeborg Schilffarth, Tel. 746 78 24

Kirchenvorstand

Öffentliche Sitzung: Mo., 21.2., 19.30 Uhr, Gemeindehaus oder Videokonferenz | Philipp Meyer

wir sind für Sie da

Pfarramt St. Michael
Pfarrhof 3, 90762 Fürth
Geöffnet Mo. – Fr. von 9.00–12.00 Uhr
mittwochs geschlossen
Spendenkonto: 380 160 135,
BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth
BIC: BYLADEM1SFU
IBAN: DE42762500000380160135
Sekretariat: Susanne Allstadt,
Ursula Uebel
Tel. 77 04 05, Fax 741 91 73
<http://www.stmichael-fuerth.de>
pfarramt.stmichael.fue@elkb.de
Hausmeisterin: Karin Hofmann
Tel. 0151 65 68 67 64
Gemeineschwester: Diakoniestation,
Kirchenplatz 2, Tel. 77 20 69
Pfarrer*innen
Dekan Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05
Dr. Stefanie Schardien, Pfarrhof 4,
Tel. 77 30 66
Hans-Ulrich Pschierer, Pfarrhof 5,
Tel. 77 17 44
Klemens Lehnemann,
Tel. 0176 62822725
Vertrauensmann des Kirchenvorstands: Philipp Meyer
Kantorinnen:
KMD Ingeborg Schilffarth,
Tel. 746 78 24
KMD Sirka Schwartz-Uppendieck,
Tel. 70 92 01
Kindertagesstätten
Storchennest – Kindergarten und
Kinderkrippe, Kirchenplatz 2a
Tel. 77 59 22
Leiterin: Brigitte Gulden
www.kigastorchennest-stmichael.de
Sonnenschein, Frühlingstr. 17
Tel. 790 64 80
Leiterin: Martina Dieret
www.kita-bayern.de/fue/sonnenschein
Hort, Kirchenplatz 6, Tel. 77 96 22
Leiterin: Susanne Böhm
www.kita-bayern.de/fue/hort-kirchenplatz
Telefonseelsorge Nürnberg, Tag
und Nacht, Tel. 0800 111 0 111 und
0800 111 0 222
Kindersorgentelefon: Mo–Fr,
15.00–19.00 Uhr, Tel. 0 800 111 0 333

Kindergottesdienst geht weiter: Termine 2022

Der Kirchenvorstand hat einmal im Monat die Kirche für den Kindergottesdienst zur Verfügung gestellt, damit wir mit den nötigen Abständen sicher feiern können. Es werden Podeste gestellt, damit die Kinder etwas sehen und miterleben können. Falls sich die Pandemiesituation entschärft, würden wir auch gerne wieder im warmen Gemeindesaal feiern. Auf jeden Fall können Kinder Geschichten von Hoffnung und Leben gebrauchen, meinen wir; deshalb herzliche Einladung zum Kindergottesdienst! Hier gibt es schon mal die Termine. Bitte achten Sie auf die Plakate und Flyer zum konkreten Thema und Ort.

Euer Kindergottesdienstteam (up)

Kindergottesdienst 2022 in St. Michael

sonntags um 10.00 Uhr

Termine:

- 22. Januar
- 20. Februar
- 20. März
- 18. April: Ostermontag
- 15. Mai
- 26. Juni

- 17. Juli
- 2. Oktober: Erntedank
- 11. November 17.00 Uhr:
Sankt Martin mit Laternenzug
- 11. Dezember
- 24. Dezember:
Krippenspiel in der Kirche



Herzliche Einladung!

Grafik: up / Pablo de la Riestra (Ansicht Kirche St. Michael)

Termine und Veranstaltungen im Februar

Jugendlounge

Herzliche Einladung zur Jugendlounge am 1. und 15. Februar, jeweils um 18.30 Uhr im Jugendhaus.
Wir freuen uns auf Euch!
Euer Jugendlounge-Team.

Club 60

Am 9. Februar berichtet Dr. Annemarie Schraml, Orthopädin in der Kirche Waldsassen, von der Aktion ‚Feuerkinder‘ in Tansania.

Am 23. Februar lautet das Thema „Jung sein – früher und heute“ im Gespräch mit Konfirmanden/Konfirmandinnen.

Wie immer um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.
Zugang nach 2G-Regel!

In eigener Sache

Die Gemeindeglieder/-innen werden gebeten, den *monatsgruß* für März 2022 ab Donnerstag, dem 24.2., 9.00 Uhr im Pfarramt abzuholen.
Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst!